



PORSCHE

Presse-Information

21. August 2016

Nr. 78/16

Oldtimer-Rallye von Zwickau nach Chemnitz

Porsche präsentiert drei Fahrzeugklassiker bei der Sachsen Classic 2016

Stuttgart / Leipzig. Die diesjährige „Sachsen Classic“ ist gestern mit einer spannenden Finaletappe und dem Zieleinlauf vor dem Chemnitzer Rathaus zu Ende gegangen. Bei der 14. Auflage der traditionsreichen Rallye präsentierte sich die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG mit drei Klassikern aus dem Bestand des Porsche-Museums: dem Porsche 911 Carrera 3.2 (1985), 928 S (1981) und 911 Carrera Speedster (1988). Das Starterfeld bestand in diesem Jahr aus insgesamt mehr als 190 Old- und Youngtimern. Bereits zum fünften Mal nahm Dr. Joachim Lamla, kaufmännischer Geschäftsführer der Porsche Leipzig GmbH, an der Rallye teil. Er ging mit dem Porsche 928 S von 1981 an den Start. „Die Sachsen Classic ist jedes Jahr ein tolles Erlebnis. In den Porsche-Klassikern erlebt man die Schönheit von Sachsen noch einmal aus einer ganz anderen Perspektive“, so Lamla.

Startpunkt der diesjährigen Tour war am Donnerstag der Platz der Völkerfreundschaft in Zwickau. Die Route der traditionsreichen Rallye führte in drei Tagesetappen über das Erzgebirge entlang der deutsch-tschechischen Grenze bis nach Chemnitz. Insgesamt erstreckte sich die „Sachsen Classic“ über 571 Kilometer und bot den Teilnehmern neben einer Bilderbuchkulisse spannende Prüfungen. So forderte der gestrige Finaltag von den Teilnehmern noch einmal alle Fahrkünste, beispielsweise bei den Wertungsprüfungen an der Steilen Wand von Meerane und auf dem Sachsenring.

Bildmaterial im Porsche Newsroom (<http://newsroom.porsche.de>) sowie für akkreditierte Journalisten auf der Porsche-Pressedatenbank (<https://presse.porsche.de>).